

im beiderseitigen Interesse, weil viele Gemeinden dieses Landkreises vom Unnaer Wasserwerke versorgt werden. Der Herzog von Arenberg besitzt einen grossen Teil der Grundstücke, welche das Wasserwerk bei Haltern zu erwerben beabsichtigt; er erhält die Aktien in Anrechnung auf den Kaufpreis. Restl. M. 4 388 000 mit $\frac{1}{4}$ Div.-Recht für 1906 u. $\frac{3}{4}$ für 1907 wurden von der Deutschen Bank in Berlin zu 105% frei Zs. übernommen und den Aktionären 3:1 zu dem gleichen Kurse zuzügl. Schlussstempel v. 16./6.—2./7. 1906 zum Bezüge angeboten, eingezahlt 55% bei der Zeichnung u. 50% am 1./7. 1907; Agio der Emiss. von 1906 mit M. 3 905 202 in R.-F. Die von der Cont.-Wasserwerks-Ges. in Berlin übernommene Konzession betrifft Verträge über den Erwerb von Grundstücken der Freih. von Lilien und von Plettenberg in Echthausen bei Wickede in einer Gesamtgrösse von 140 ha sowie der dem letzteren erteilten Wasserwerks- u. Wehrkonzessionen, ferner die Wasserlieferung an die Zechen de Wendel u. Werne bei Hamm auf die Dauer von 30 Jahren. Die G.-V. v. 18./5. 1909 beschloss nochmalige Erhöhung des A.-K. um M. 6 500 000 (auf M. 28 000 000) in 6500 Aktien; von diesen Aktien wurden M. 5 375 000 an ein Konsort. (Deutsche Bank etc.) begeben, angeboten den alten Aktionären 4:1 im Juni 1909 zu 105%. Auf Grund besonderer Abmachungen wegen des 1908 vollendeten Lippe-Wasserwerks bei Haltern wurde der Rest der Neu-Em. M. 1 125 000 von den beteiligt. Kreisen u. Kommunen zu 200% (500 Stück), zu 205% (447 Stück), zu 215% (178 Stück), übernommen. Diese M. 1 125 000 Aktien waren voll einzuzahlen u. nahmen an der Div. des J. 1909 zur Hälfte teil. Die übrigen M. 5 375 000 Aktien (s. oben) waren zur Hälfte beim Bezüge einzuzahlen, der Restbetrag war am 1./7. 1910 fällig. An der Div. für das J. 1909 nehmen diese Aktien zu einem Viertel, für 1910 zu drei Vierteln teil. Agio mit M. 1 240 299 in R.-F. Der Erlös der neuen Aktien dient zur Beschaff. der Mittel für den Ausbau des Rohrnetzes, für den Bau der neuen Pumpstation in Horst an der Ruhr; dieselbe wurde auf eine Jahresleistung von 25 000 000 cbm eingerichtet. Die zugehörigen Wassergewinnungsanlagen wurden in Altendorf a. d. R. ausgeführt. Ausserdem sind andere Erweiterungen der Anlagen notwendig.

Hypotheken: M. 230 000 (Stand Ende 1910).

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Sem. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5% z. R.-F. (1902 erfüllt), event. bis 5% zu Extra-R.-F., vertragsm. Tant. an Vorst., bis 4% Div., vom verbleib. Betrage 10% Tant. an A.-R., Rest Super-Div. Die anderen Tant. sind als Unkosten zu verbuchen.

Bilanz am 31. Dez. 1910: Aktiva: Grundstücke 4 381 602, Brunnen- u. Filteranlagen 5 566 478, Gebäude 3 102 259, Hochbassins 1 052 817, Masch., Pumpen, Kessel 3 334 486, Wasserrohrsystem 13 453 187, Wassermesser 641 902, Wasserversorg. der Stadt Gelsenkirchen 455 000, Betriebsinventar u. Mobil. 1, Kassa 28 689, Effekten 17 414, Magazin 354 183, Bankguth. 4 911 064, Debit. 1 133 618. — Passiva: A.-K. 28 000 000, R.-F. 6 315 459, Beamten- u. Arb.-Unterst.-F. 40 383, Hypoth. 230 000, Kredit. 898 882, Talonsteuer-Res. 60 000, unerhob. Div. 1225, Div. 2 665 625, Tant. 177 708, Vortrag 43 422. Sa. M. 38 432 706.

Gewinn- u. Verlust-Kto: Debet: Gehälter 220 209, Unk. u. öffentl. Abgaben einschl. Beitrag z. Ruhrthalssperrenverein u. zur Emscher-Genoss. 671 799, Talonsteuer-Res. 30 000, Krankenkasse 9820, Inval.- u. Altersversich. 3476, Betriebsinventar-Unterhalt. 50 492, Abschreib. 1 082 272, Gewinn 2 886 755. — Kredit: Vortrag 107 916, Wasserförder.- u. Wassermesserausleihkto 4 561 187, Privatanlagen 139 539, Pacht u. Miete 42 137, Zs. 104 045. Sa. M. 4 954 826.

Kurs Ende 1895—1910: 270, 287, 295, 338, —, 255,50, —, 247,75, 262, 259,50, 265,10, 243,70, 234,75, 247,50, 218,25, 209% (junge Aktien 208%). Eingef. 14./6. 1895 zu 265%. Sämtl. Stücke sind lieferbar. Notiert in Berlin.

Dividenden 1888—1910: 8, 9, 10, 11, 10, 12, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 14, 9, 12, 12, 10, 10, 10, 10, 10, 10% Coup.-Verj.: 4 J. (K.) Wegen Div.-Ber. d. jungen Aktien siehe bei Kap.

Direktion: Dr. Eugen Hegeler, H. Sabath, Heinr. Schmick.

Aufsichtsrat: (10—16) Vors. Gen.-Dir. Geh. Komm.-Rat Rob. Müser, Dortmund; Stellv. Gen.-Dir. Geh. Komm.-Rat Emil Kirdorf, Rheinlbe-Gelsenkirchen; Komm.-Rat Adalb. Colman, Paul Colman, Langenberg; Geh. Komm.-Rat C. Klönne, Berlin; Ober-Bürgermstr. Th. Machens, Gelsenkirchen; Gewerke Aug. von Waldthausen, Düsseldorf; Bürgermeister Karl von Wedelstädt, Gen.-Dir. Bergrat Otto Müller, Gelsenkirchen; Prof. Dr. Ludwig Beer, Leipzig; Bürgermeister Viktor Pfeiffer, Stadtverordnetenvorsteher Rechtsanw. u. Notar Otto Eylandt, Unna; Landrat Karl Schulze-Pelkum, Hamm i. W.; Gewerke Eugen von Waldthausen, Essen; Oberbürgermeister P. Heuser, Landrat Graf Felix von Merveldt, Recklinghausen.

Prokuristen: Th. Godlekowsky, Gelsenkirchen; Ing. J. Neumann, Castrop; Heinr. König, Wilh. Högen, Unna.

Zahlstellen: Für Div.: Eig. Kasse; Berlin: Deutsche Bank; Berlin u. Köln: A. Schaaffh. Bankverein; Essen u. Gelsenkirchen: Essener Credit-Anstalt. *

Actien-Gesellschaft Eiswerke Hamburg

Domizil: Hamburg, Admiralitätsstrasse 32, Lager: Hammerdeich 189 mit Betriebsstellen in Altona, Steinbek, Bönningstedt.

Gegründet: 1882. Letzte Statutänd. 24./3. 1899, 25./4. 1902 u. 17./4. 1903.

Zweck: Errichtung und Betrieb von Eiswerken mittels Ansammlung von Natureis, Herstellung von Kunsteis, sowie Verkauf beider Eisarten, ferner Herstellung und Betrieb